



Übungsblatt 4

VL Riemannsche Geometrie (Differentialgeometrie II)

SS 2014

Abgabe am 23.05.2014

Aufgabe 10 *Die Orientierungsüberlagerung*

Sei M eine glatte Mannigfaltigkeit. Wir betrachten die Menge

$$\widehat{M} := \bigcup_{x \in M} \{O_{T_x M} \mid O_{T_x M} \text{ Orientierung von } T_x M\}$$

und die Abbildung

$$\begin{aligned} \pi : \widehat{M} &\longrightarrow M \\ O_{T_x M} &\longmapsto x. \end{aligned}$$

Zeigen Sie:

- Man kann auf \widehat{M} eine Mannigfaltigkeitsstruktur einführen, so dass \widehat{M} eine orientierbare Mannigfaltigkeit und $\pi : \widehat{M} \rightarrow M$ eine (glatte) 2-fache Überlagerung ist. (*Diese Überlagerung heißt die Orientierungsüberlagerung von M*).
- \widehat{M} ist orientierbar.
- M ist genau dann orientierbar, wenn die Überlagerung $\pi : \widehat{M} \rightarrow M$ trivial ist.

8 P

Aufgabe 11

Zeigen Sie, dass jede einfach-zusammenhängende Mannigfaltigkeit orientierbar ist. **4 P**

Aufgabe 12

Seien $\phi, \psi : (N, h) \rightarrow (M, g)$ zwei lokale Isometrien zwischen zusammenhängenden semi-Riemannschen Mannigfaltigkeiten und $x \in N$ ein Punkt mit $\phi(x) = \psi(x)$ und $d\phi_x = d\psi_x$. Zeigen Sie, dass ϕ und ψ dann bereits übereinstimmen.

4 P

Insgesamt: **16 P**